

Mit dem Rad durch die Stadt? – Womit denn sonst? In der traditionsreichen Freien Hansestadt mag das Rad vielleicht nicht erfunden worden sein, aber es gilt als natürliches Fortbewegungsmittel. Nicht nur die Werder-Profis machen es vor.

Der „Bremer Stadtweg“ lädt alle Binnen- und Butenbremer, alle Kurz- und Dauergäste nun ein, die schönsten Seiten der Stadt per Fahrrad kennenzulernen. Im Zeichen der Stadtmusikanten, die sich auch auf das zweirädrige Fortbewegungsmittel gewagt haben, erschließen sich auf wahlweise 8 oder 30 km die wichtigsten Sehenswürdigkeiten – in einem angenehmen Tempo, bei dem es einfach mehr zu sehen und zu erleben gibt.



## Service & Infos



Der Bremer Stadtweg ist Bestandteil des Grünen Ringes Region Bremen, einem 800 km langen touristischen Radwegenetz mit drei Ringwegen und Querverbindungen. Der Grüne Ring verbindet die kulturellen und landschaftlichen Sehenswürdigkeiten der Stadt Bremen und der 23 niedersächsischen Nachbarstädte und -gemeinden. Über 30 Bahnhöfe, drei historische Eisenbahnen und mehrere Schifffahrtslinien erlauben die Kombination mit Bahn-Bus-Boot-Schiff&Bike.  
[www.gruener-ring-region-bremen.de](http://www.gruener-ring-region-bremen.de)  
[www.radtouren-bremen.de](http://www.radtouren-bremen.de)  
[www.radroutenplaner-bremen.de](http://www.radroutenplaner-bremen.de)  
[www.nordwesten.net](http://www.nordwesten.net)



Findorffstraße 105 · 28215 Bremen  
Für touristische Informationen, Vermittlung von Hotels (bereits ab 33,- €), Tickets, Reiseangebote und mehr wählen sie unser **Service Telefon 0 18 05 - 10 10 30** (0,14 €/Min. Festnetz, ggf. andere Preise Mobilfunk) oder 04 21 - 30 800 10 oder [btz@bremen-tourism.de](mailto:btz@bremen-tourism.de)  
[www.bremen-tourismus.de](http://www.bremen-tourismus.de)

Die gleichen Leistungen sowie Souvenirs erhalten sie auch vor Ort in unseren Tourist-Informationen Liebfrauenkirchhof und Hauptbahnhof.

## Adressen

### Radstation Bremen

Am Bahnhofsplatz 14a  
28195 Bremen  
Tel. 04 21 - 17 83 361  
[info@adfc-bremen.de](mailto:info@adfc-bremen.de)  
[www.radstationbremen.de](http://www.radstationbremen.de)  
[www.radort-bremen.de](http://www.radort-bremen.de)  
[www.adfc-bremen.de](http://www.adfc-bremen.de)  
**Call a bike:**  
Tel. 0 70 00 - 5 22 55 22  
[www.callabike.de](http://www.callabike.de)

### Jugendherberge Bremen

Kalkstraße 6 · 28195 Bremen  
Tel. 04 21 - 16 38 20  
[bremen@jugendherberge.de](mailto:bremen@jugendherberge.de)  
[www.jugendherberge.de/jh/bremen](http://www.jugendherberge.de/jh/bremen)

### Camping am Stadtwaldsee

Hochschulring 1 · 28359 Bremen  
Tel. 04 21 - 84 10 748  
[contact@camping-stadtwaldsee.de](mailto:contact@camping-stadtwaldsee.de)  
[www.camping-stadtwaldsee.de](http://www.camping-stadtwaldsee.de)

### Reisemobilstellplatz – Am Kuhhirten –

Kuhhirtenweg · 28201 Bremen  
Tel. 01 73 - 98 50 092  
[stellplatz-bremen@t-online.de](mailto:stellplatz-bremen@t-online.de)  
[www.stellplatz-bremen.de](http://www.stellplatz-bremen.de)

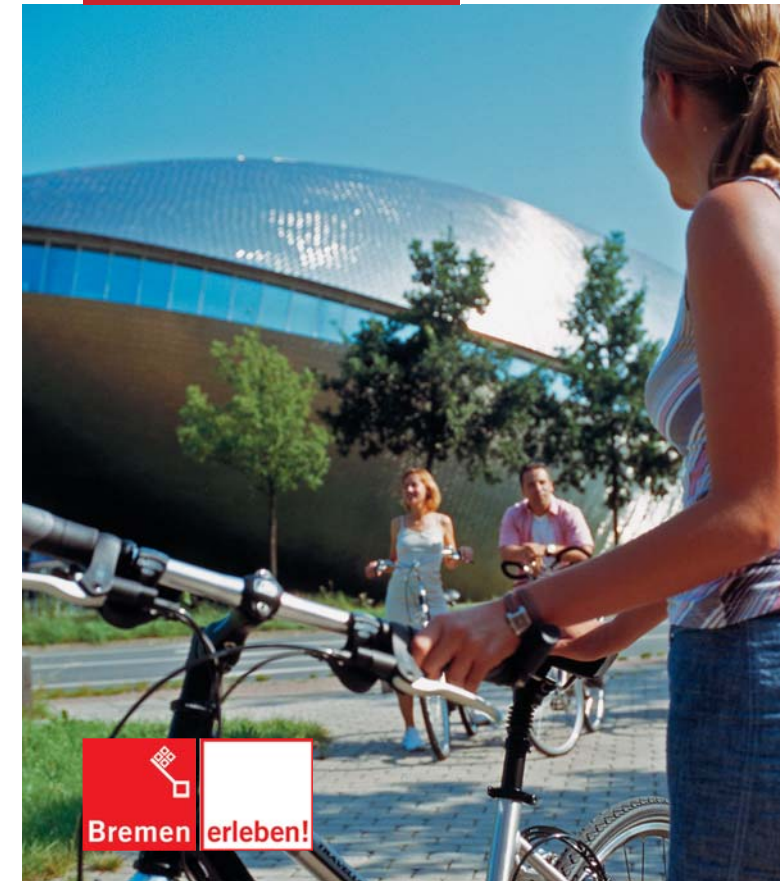
### Herausgeber

Freie Hansestadt Bremen  
Der Senator für Wirtschaft und Häfen  
Der Senator für Umwelt, Bau,  
Verkehr und Europa

Gestaltung: studio 37, [www.studio37.de](http://www.studio37.de)  
Fotos: Bremer Touristik-Zentrale,  
Titelfoto: Marcus Meyer/fotoetage  
Kartografie: IDS  
Das Projekt wird kofinanziert  
von der Europäischen Union.



**Bremer Stadtweg**



# Bremen mit dem Rad entdecken

Die wichtigsten Sehenswürdigkeiten und Attraktionen in einer Tour!

Hier geht's los! Steigen Sie aufs Rad und halten Sie Ausschau nach den Bremer Stadtmusikanten, sie haben die Strecke schon mal für Sie getestet. Es lohnt sich, ob Sie nun die „kleine“ oder die „große“ Route nehmen!



**Bremer Stadtweg**

### 1 Der Hauptbahnhof

mit der Radstation ist Start und Ziel des Bremer Stadtweges. Im Bahnhofsgebäude finden Sie die Tourist-Information, die Sie mit allem Wissenswerten rund um Ihren Bremen-Besuch versorgt.



Der Bremer Hauptbahnhof

Zwischen Bahnhof und Überseemuseum liegt die Radstation mit dem Fahrrad-Parkhaus und dem ADFC. Hier erhalten Sie Informationen zu Radtouren in Bremen und Umgebung und können ein Fahrrad mieten oder auch sicher unterstellen.

### 2 Wallanlagen

Wie ein grünes Band umschließen die historischen Wallanlagen die Innenstadt. Mit ihren sanft ansteigenden Hügeln, vielen alten, auch exotischen Bäumen und dem



Die Wallanlagen mit der Mühle

malerisch gewundenen Wallgraben sind sie eine nicht wegzudenkende grüne Oase mitten im Zentrum der Stadt. Einen schönen Blick auf die Anlage bietet das Restaurant in der Mühle am Wall.

### 3 Altstadt

Bremens Altstadt mit ihren historisch wertvollen Gebäuden hat viel zu bieten. Attraktive Einkaufsmöglichkeiten, Restaurants und Cafés laden zum genussvollen Stadtbummel ein.

### 4 Marktplatz

Das prächtige Rathaus im Stil der Weser-Renaissance (UNESCO Welterbe), der Bremer Dom mit dem wohl unheimlichsten Museum der Region, dem Bleikeller, oder die ehrwürdige Figur des Roland

Bremens „gute Stube“ ist auch am Abend sehr einladend



auf dem historischen Marktplatz bilden ein einmaliges Ensemble. Und natürlich sind da die weltweit bekannten Bremer Stadtmusikanten, die Ihnen auf einem Tandem den Weg durch die Hansestadt weisen. Am Liebfrauenkirchhof mit dem täglichen Blumenmarkt finden Sie die gleichnamige älteste Pfarrkirche der Stadt mit Glasfenstern des französischen Malers Alfred Manessier sowie eine weitere Tourist-Information.

### 5 Böttcherstraße

Die Böttcherstraße befindet sich ca. 100 m abseits der Route und führt vom Marktplatz in Richtung Martinistraße. Die „heimliche Hauptstraße“ Bremens beeindruckt durch ihre ungewöhnliche Backstein-Architektur und beherbergt vielfältige Schätze. Kunstinter-



Eingang zum Paula-Modersohn-Becker Haus

sierte kommen vor allem im Paula Modersohn-Becker Museum auf ihre Kosten. Vom Bildhauer Bernhard Hoetger konzipiert, ist es ein eindrucksvolles Zeugnis seiner expressionistischen Schaffensfreude. Ausgestellt werden hier Werke von Paula Modersohn-Becker und



Das Ludwig-Roselius-Haus

Bernhard Hoetger sowie in wechselnden Sonderausstellungen die Kunst der klassischen Moderne. Das Museum im Roselius-Haus zeigt spätmittelalterliche Kunst und Wohnkultur. Neben erklingt zu jeder vollen Stunde (zwischen 12 und 18 Uhr) das Glockenspiel aus 30 Meißener Porzellanglocken.



Typische Gasse im Schnoor

### 6 Schnoorviertel

Wie Perlen auf einer Schnur sind die kleinen Häuser aus dem 15. und 16. Jahrhundert in Bremens ältestem Viertel dicht aneinander gereiht. In verwinkelten Gassen arbeiten Künstler, Goldschmiede und Galeristen. Kleine Cafés und Restaurants verwöhnen auch den anspruchsvollsten Gaumen. Im historischen Packhaus St. Jacobus wird die wechselvolle Geschichte Bremens seit der Erlangung der Stadtrechte im Jahr 1646 dargestellt – auf ungewöhnliche Weise: Im Bremer Geschichtshaus gehen die Besucher mit Bremer Berühmtheiten auf eine unterhaltsame Reise in die Vergangenheit. Am Eingang des Schnoor steht die ehemalige Franziskanerkirche St. Johann, eine gotische Hallenkirche aus dem 14. Jahrhundert.

### 7 Kulturmeile

Die Kunsthalle (2009–2010 wegen Umbau geschlossen) ist Bremens ältestes Museum, ihre Sammlung bildender Kunst gehört zu den bedeutendsten in Deutschland und spannt einen Bogen vom 15. Jahrhundert bis in die Gegenwart. Das Kupferstichkabinett bewahrt u. a. das druckgrafische Werk von Dürer, Goya, Menzel und Picasso. Gleich nebenan liegt das Bildhauermuseum im Norden – das Gerhard-Marcks-Haus. Vorgestellt wird ein breites Spektrum der Bild-



Das Wilhelm Wagenfeld Haus

hauerkunst des 20. Jahrhunderts. Gegenüber reihet sich das Wilhelm Wagenfeld Haus in die Museen am Ostertorsteinweg ein. Es ist das einzige Ausstellungshaus in Norddeutschland, das ausschließlich dem Thema Design gewidmet ist. Ein Stück weiter steht das Goethe-Theater, die größte Spielstätte des Bremer Theaters.

Nach einer Fahrt durch das quirlige Ostertor- und Steintorviertel mit seinen typischen Bremer Häusern, kleinen Läden, Kneipen und Restaurants trennen sich die „kleine“ und die „große“ Route an der Kreuzung Lüneburger Straße/Osterdeich. Fortsetzung der „kleinen Route“:

### 8 Sielwallfähre

Hier können Sie mitsamt Ihrem Fahrrad eine kleine Bootstour zum anderen Weserufer machen, wo im Sommer der Weserstrand zu einem Bad im Fluss oder das Café zu einer kleinen Pause mit Kaffee und Kuchen einlädt.

### 9 St.-Martini-Kirche

Ein gotischer Backsteinbau, 1229 gegründet, mit barockem Orgelprospekt, geschnitzter Kanzel und farbigen Fenstern mit biblischen Darstellungen.

### 10 Schlachte

Bremens Lebensader, die Weser, bietet Gästen und Einwohnern maritimes Flair direkt am Wasser. Historische und moderne Schiffe säumen das Ufer. Die Uferpromenade mit vielen Sommergärten lädt zum Bummeln ein, und das



Freiluft-Gastronomie an der Schlachte

gastronomische Angebot ist vielfältig: vom leckeren Menü, einem kleinen Imbiss oder Eisbecher, einem guten Wein oder einem frisch gezapften Bier bis zum exotischen Cocktail ...

### 11 Überseemuseum



Das Überseemuseum

Nur einen Steinwurf vom Hauptbahnhof entfernt befindet sich das Überseemuseum. Es zählt zu den international führenden Museen für Natur-, Völker- und Handelskunde. Deutschlands größtes integriertes Museum für außereuropäische Länder vereint „die ganze Welt unter einem Dach“ und stellt die Evolution der Natur und die Vielfalt der Kulturen dar.

Am Bahnhof 1 neben dem Überseemuseum haben Sie das Ende der „kleinen Route“ erreicht.

Fortsetzung der „großen Route“ ab der Kreuzung Lüneburger Straße/Osterdeich:

### 12 Weserstadion

Bremens Fußballstadion beherbergt nicht nur bis zu 42.500 Fans, die hier packende Spiele auf höchstem Niveau sehen, sondern auch das „Wuseum“ mit den Höhepunkten der Werder-Bremens-Geschichte seit 1899.

### 13 Synagoge

Die Synagoge der jüdischen Gemeinde trat 1961 an die Stelle der alten Synagoge im Schnoor, die 1938 von den Nationalsozialisten zerstört wurde.

### 14 Erlöserkirche

Das architektonisch interessante Zentrum der Bremischen Methodisten-Gemeinde wurde 1950 erbaut.

An der Kreuzung Schwachhauser Heerstraße/Schwachhauser Ring können Sie die Route in Richtung Bürgerpark abkürzen oder aber geradeaus weiterfahren zum:

### 15 Focke-Museum

Der Besuch des Focke-Museums bietet eine ausgezeichnete Möglichkeit, in die Geschichte Bremens einzutauchen oder bei Kaffee und Kuchen eine kleine Pause einzulegen. Zu sehen gibt



Das Focke-Museum

es Ausstellungsstücke aus der Vor- und Frühgeschichte des Bremer Raumes sowie aus dem frühen Mittelalter. Auch die Schifffahrt kommt nicht zu kurz. Das Programm wird ständig aktualisiert mit Themen zu Design, Fotografie und Kunst.

### 16 botanika / Rhododendron-Park

Sie erreichen den ca. 600 m entfernten Standort über die Marcusallee. Interaktiv, spielerisch und unterhaltsam wird im Entdeckerzentrum botanika auf in Europa bislang einzigartige Weise die Welt der Pflanzen am Beispiel der Rhododendrongewächse präsentiert: Mitmach-Stationen und Multimedia-Einspielungen vermitteln wissenswerte und spaßige Tatsachen. Im riesigen Schaugewächshaus kann der Besucher authentisch nachgebildete Landschaften und fernöstliche Kultur erleben.



Ein Meer von Rhododendron-Blüten

### 17 Villa Borgward

Ehemaliger Wohnsitz des 1963 verstorbenen Automobil-Industriellen Carl F. W. Borgward.

### 18 Horner Kirche

Hallenkirche im klassizistischen Stil.

An der Kreuzung Achterstraße/Universitätsallee können Sie direkt zur Universität und zum Universum Science Center fahren oder den großen Bogen am Fallturm vorbei.

### 19 Universität

Bremen ist Stadt der Wissenschaft 2005 – nicht zuletzt dank seiner Universität, um die herum sich in den letzten Jahrzehnten der Technologiepark entwickelt hat.

### 20 Fallturm

Weithin sichtbar ist der 1990 in Betrieb genommene 146 Meter hohe Fallturm des Zentrums für angewandte Raumfahrttechnologie und Mikrogravitation.

### 21 Universum Bremen

In dem architektonisch einzigartigen Science Center tauchen Sie ein in die Welt der Wissenschaften. An 200 größtenteils interaktiven Exponaten, Simulationsgeräten, Video-Installationen und spielerischen Inszenierungen können



Universum Bremen

Sie die Erde, den Menschen und den Kosmos erkunden. Die Anlage bietet zusätzlich einen großen EntdeckerPark mit 25 Erlebnisstationen sowie die SchauBox, in der jährlich wechselnde Sonderausstellungen und Shows gezeigt werden. Aktive Beteiligung statt passiver Wahrnehmung macht Ihren Besuch zu einem persönlichen und intensiven Erlebnis – Spaß inbegriffen!

### 22 Stadtwald

Im Herzen der Stadt liegt der Bürgerpark mit dem nördlich angrenzenden Stadtwald. Die Grünflächen sind ein Paradies für Erholungssuchende, Wanderer, Müßiggänger und Freizeitsportler. Cafés und Restaurants stehen für eine kleine Einkehr bereit; im Norden lädt der Stadtwaldsee zu einem erfrischenden Bad ein.



Idylle im Bürgerpark

### 24 Bürgerweide

Die Bürgerweide ist der Platz für Bremens fünfte Jahreszeit: den Bremer Freimarkt in jedem Herbst. Messehallen, Congress Centrum und AWD Dome sind Schauplätze interessanter Shows, Konzerte und Sportevents.

Von hier aus können Sie die Tour abkürzen, indem Sie direkt zum Hauptbahnhof 1 zurückkehren.

### 25 Beck & Co Besucherzentrum

Haben Sie jetzt Durst? Dann sind Sie genau an der richtigen Stelle angekommen: Seit 700 Jahren wird hier das weltbekannte „Beck's Bier“ gebraut. Eine Betriebsbesichtigung führt in das Werk, ins Sudhaus, in ein kleines Museum und in die Kutsch- und Pferdeställe. Den schmackhaften Abschluss bildet eine kleine Produktverkostung.



Im Sudhaus bei Beck & Co

### 26 Teerhof

Im Weserburg Museum für moderne Kunst auf dem Teerhof werden Werke der Gegenwartskunst aus den führenden Privatsammlungen der Welt gezeigt. Sonderausstellungen, Video- und Filmvorführungen, Performances und museumspädagogische Aktivitäten ergänzen das Angebot.

Nachdem Sie die Weser auf der Bürgermeister-Smidt-Brücke überquert haben, können Sie geradeaus weiterfahren zum Ausgangspunkt am Hauptbahnhof 1 oder Sie lassen Ihre Tour vorher noch in einem der schönen Biergärten an der Schlachte 10 ausklingen ...

# Ausschilderung und Streckenplan

## Die Wegweiser



Ihren Weg durch die Stadt finden Sie mit Unterstützung der Bremer Stadtmusikanten und einem grünen Richtungspfeil. Zusätzliche Schilder weisen auf die Sehenswürdigkeiten hin.

## Zeichenerklärung

- kleine Route
- große Route
- Querverbindung
- i Tourist-Information
- R Radstation
- 1 Sehenswürdigkeit
- 1 Übernachtungsmöglichkeit
- Verbindung zu weiteren Radwegen:
- 1 Grüner Ring Region Bremen
- 2 Vom Teufelsmoor zum Wattenmeer
- 3 WeserRadweg
- 4 Radfernweg Hamburg - Bremen
- 5 Wümme-Radweg
- 6 Brückenradweg Osnabrück - Bremen
- 7 BahnRadRoute Weser-Lippe
- 8 Geestweg Bremen - Worpswede
- 9 Radwanderweg Bremen - Worpswede

0 500m 1km

